



Stellungnahme zum Artikel in der Tiroler Tageszeitung vom 9.11.2013 „Gemeindeaufsicht kritisiert Altenheimverband Haus St. Martin, Aldrans“

Im Juli und August 2013 erfolgte im Haus St. Martin eine umfassende Prüfung durch die Gemeindeaufsicht des Landes Tirol. Die Bereiche Verwaltung und Rechnungswesen wurden in Zusammenarbeit von Verband, Heimleitung und den Mitarbeitern des Hauses St. Martin auf Missstände durchkämmt.

Nach Bekanntwerden der Veruntreuung von Geldern hat sich der Gemeindeverband neu formiert und begann mit der Aufarbeitung des Schadens. Erklärte Ziele waren nicht nur die Aufklärung der Malversationen und die Beseitigung von Umständen, welche diese ermöglicht haben, sondern auch die Behebung jeglicher Mängel mit dem Schwerpunkt im Bereich der Verwaltung.

Die Prüfungsergebnisse der Gemeindeaufsicht sind eine sehr hilfreiche Unterstützung dazu und die Beseitigung der aufgezeigten Missstände hat noch während der Inspektion begonnen. Eine neu besetzte Führung von Heim und Buchhaltung arbeitet mit neuen und verbliebenen Mitarbeitern intensiv an den vorgeschlagenen Änderungen und Verbesserungen seitens des Landes.

Es ist daher im großen Interesse der Bewohner, ihrer Angehöriger, der ehrenamtlichen Mitarbeiter und Beschäftigten des Hauses St. Martin festzuhalten, dass infolge des zitierten TT-Artikels kein falscher Eindruck über die derzeitige Situation entsteht. Fehler, welche in der Vergangenheit gemacht wurden, werden sehr ernst genommen und dürfen in einem neu organisierten System nicht mehr passieren.

Der erfolgte Betrug hat sehr viele Menschen hart getroffen, die Kraft und Herz für das Altenheim einsetzen. Der Schaden soll jedoch in einen positiven Effekt verwandelt werden. Aufklärung und Aufarbeitung sind dazu unerlässlich und werden das Haus St. Martin noch lange Zeit befassen.

Die Beschäftigten im Haus leisten hervorragende Arbeit und der Gemeindeverband möchte ihnen besonders dafür danken, dass sie in einer sehr schwierigen Zeit unserem Altenheim die Treue gehalten haben.

NEUSEELAND | Film & Vortrag von Petra & Gerhard Zwirger-Schoner Montag, 25.11.2013, 20:00 Uhr, Sistrans, Gemeindsaal Tigls, (Seiteneingang neben Sporthalle)

Traumstraßen entlang unberührter Küsten und schneebedeckte Gipfel über immergrünem Regenwald, rauchende Vulkane und brodelnd thermale Wunderwelten, idyllisches Farmland und geschichtsträchtige Orte mit stolzer Maorikultur auf heiligem Land. Das alles ist Neuseeland – und noch viel mehr.



Film und Infos zum Vortrag: www.zwirger-schoner.at

Blatt bitte wenden

Feuerlöscher- überprüfung

Am Donnerstag den **28.11.2013** von **17.⁰⁰** bis **20.⁰⁰** Uhr können die Feuerlöscher zur Überprüfung bei der Feuerwehr Sistrans abgegeben werden und am Freitag den **29.11.2013** von **16.⁰⁰** bis **20.⁰⁰** Uhr wieder abgeholt werden. Die Überprüfung wird wie gewohnt durch die Fa. Jirka durchgeführt.

Dabei können Sie gegen einen Kostenbeitrag in der Höhe von € 9.- Ihre Feuerlöscher auf Zustand und Funktionsfähigkeit überprüfen lassen.

Anzuführen wäre, dass eine Überprüfung der Feuerlöscher im 2- Jahresabstand gesetzlich vorgeschrieben ist.

Da die Weihnachtszeit mit Adventkranz, Christbaum, etc. bevorsteht und schnell Unfälle mit dem offenen Feuer geschehen können, wäre jetzt der richtige Zeitpunkt seinen Feuerlöscher überprüfen zu lassen.

Am Freitag 29.11.2013 steht Ihnen Herr Franz Jirka für jegliche Fragen zum Thema Feuerlöscher und Gebrauch von Löschdecken zur Verfügung. Weiteres besteht die Möglichkeit über die Fa. JIRKA Feuerlöscher und Löschdecken zu erwerben.

Ort: Feuerwehr-Gerätehaus
 Tiglsweg 400

Für die FF Sistrans

OBI Christian Kofler e.h.
(Kommandant)

Blatt bitte wenden